

Kirchlindach; Pressemitteilung

Schulhausbau Herrenschwanden; Implenia Schweiz AG mit Siegerprojekt; öffentliche Ausstellung am 16. Mai 2017

Ein Neubauprojekt obsiegt im Submissionsverfahren für die Sanierung und die Erweiterung des Schulhauses Herrenschwanden. Die von zwei der vier Anbieter vorgeschlagene Variante bietet wirtschaftliche und betriebliche Vorteile und lässt auch während der Bauphase einen Schulbetrieb ohne Provisorien zu. Am Dienstag, 16.05.2017, von 17.00 – bis 20.00 Uhr, findet eine öffentliche Ausstellung der eingereichten Projekte statt.

Beschwerde gegen die Ernennung des Siegerprojektes zurückgezogen

Eine eingereichte Beschwerde gegen die Ernennung des Siegerprojektes wurde zurückgezogen. Damit kann das Verfahren weitergeführt werden. Zusammen mit der Anbieterin, der Totalunternehmerin Implenia Schweiz AG, wird nun das erstplatzierte Projekt bereinigt und angepasst. Zudem ist der Vertrag auszuarbeiten. Diese Arbeiten werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Sanierung oder Neubau

Im Rahmen des Submissionsverfahrens haben 4 Totalunternehmungen Projektvorschläge für die künftige Schulanlage Herrenschwanden eingereicht. Vorgängig liess der Gemeinderat prüfen, ob die Erfordernisse an die Räumlichkeiten im bestehenden Gebäudevolumen, ergänzt mit einem Neubautrakt, zufrieden gestellt werden können. Den Anforderungen bezüglich Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Ökologie sollte bestmöglich Rechnung getragen werden. Daher liess der Gemeinderat den Anbietern offen, ob sie eine Sanierung und Erweiterung der bisherigen Gebäude oder eine andere Variante vorschlagen.

Vorteile bei frei stehendem Neubauprojekt

Das Neubauprojekt soll auf dem heutigen Sportplatz im nördlichen Parzellenteil und unweit des Kindergartens entstehen. Dies eröffnet dem Projekt und dem Betrieb neue positive Perspektiven. Während der Bauphase ist der Schulbetrieb im heutigen Schulhaus möglich. Der Neubau kann zudem kostengünstiger und mit einer grösseren Kostensicherheit, als das angedachte Sanierungs- und Erweiterungsprojekt realisiert werden. Trotzdem liegen die Gesamtkosten über den bisherigen Annahmen. Die genauen Kosten wird der Gemeinderat nach der Projektbereinigung bekanntgeben können.

Künftige Nutzung des heutigen Schulhausareals als Chance

Mit dem neuen Schulhausstandort bietet sich die Möglichkeit, den südlichen Parzellenteil neu zu nutzen. Durch Umzonung und mit einer rücksichtsvollen Planung entlang der Hangkante könnte an dieser

bevorzugten Lage zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden. Damit liesse sich mittelfristig eine teilweise Refinanzierung der Baukosten verwirklichen. Der Gemeinderat wird die Möglichkeiten in den kommenden Wochen prüfen.

Öffentliche Ausstellung der eingereichten Projekte am 16. Mai 2017, von 17.00 – bis 20.00 Uhr

Am Dienstag, 16. Mai 2017, werden die eingereichten Projekte der Bevölkerung in der Turnhalle Herrenschwanden vorgestellt. Das Siegerprojekt wird nun in der kommenden Zeit noch weiterentwickelt und überarbeitet. Aus diesem Grund wird das Projekt noch Anpassungen erfahren. Es ist dem Gemeinderat sehr wichtig, den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine ausgereifte Vorlage zur Beschlussfassung vorzulegen.

Bauprojekt kaum vor Herbst an der Gemeindeversammlung

Verschiedene Umstände haben zu Verzögerungen bei der Projektierung geführt. Auch wird die erwähnte Überarbeitung noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Aus diesen Gründen wird die Gemeindeversammlung nicht vor Herbst 2017 über das Projekt und den Baukredit abstimmen können.

Der Gemeinderat

Auskunft erteilt:

Werner Walther, Gemeindepräsident, 076 408 40 03